**Neue Stanzniettechnik**

Innovativer Leichtbau in der Automobilindustrie verlangt nach innovativen Verbindungstechnologien. Mit der Stanzniettechnologie können unterschiedliche Materialien in einem einzigen Arbeitsgang ohne Vorlochoperation hochfest sowie matrizenseitig gas- und flüssigkeitsdicht miteinander verbunden werden. Die Böllhoff Gruppe ist in der zukunftsorientierten Stanzniettechnik ein gefragter und kompetenter Partner der Branche. Das Unternehmen verfügt über ein umfassendes Portfolio an Verbindungselementen, Zuführtechnik, Systemintegration und Prozessüberwachung. Auf diese Rund-um-Kompetenz vertraut die Automobilindustrie seit vielen Jahren.

Aber auch hier gilt es, die Zukunft zu gestalten. Im aktuellen Leichtbaukontext und des damit verbundenen Materialeinsatzes, von Aluminium bis hin zu ultrahochfesten Stählen, ist es erforderlich, die etablierte Stanzniettechnik über ihre bewährten Verfahrensgrenzen hinaus weiterzuentwickeln. Und das wieder mit Erfolg.

**Hochfeste Ergebnisse**

Der neue RIVSET HDX erfüllt die Anforderung mit den bekannten Setzkraftgrenzen des Setzgerätes, Mischverbindungen von ultrahochfesten Stählen mit duktileren Werkstoffen zu fügen. Erreicht wird dies durch eine optimierte Geometrie des Verbindungselementes in Kombination mit einer adaptierten Niethärte.

So realisiert Böllhoff erfolgreiche Verbindungen mit Werkstoffen, die eine Zugfestigkeit von bis zu 1.600 MPa und eine Blechstärke von 1,8 mm in der Decklage aufweisen.

**Modular und vollautomatisierbar**

Die zum Prozess gehörenden RIVSET Automation H Setzwerkzeuge und Maschinenkomponenten sind modular für den HDX Einsatz konfigurierbar. Bestehend aus dem Standard Böllhoff Control System (BCS) und der Standard Böllhoff Antriebstechnik lässt sich die entsprechende Nietzuführung hinzuwählen, so dass großserienrelevante Maschineneigenschaften, z.B. Prozesszeiten < 1,5 s oder Verfügbarkeiten > 99,5%, unverändert bestehen bleiben.

Anders als beim Einsatz von SKR/SK Niete wird der RIVSET HDX Niet nicht in einem profilierten Zuführschlauch in Querrichtung, sondern in einem Rundschlauch entsprechend des jeweiligen Nietkopfdurchmessers in Längsrichtung geführt. Die geänderte Führung des Nietes betrifft alle Maschinenkomponenten der Nietzuführung einer RIVSET Automation H Maschine.

Serienkonzepte können demnach einheitlich und unabhängig von der Nietauswahl mit Böllhoff Maschinentechnologie geplant und umgesetzt werden.

**Fügen für alle Fälle**

Die konsequente Orientierung an der Wertschöpfungskette des Kunden ist der Eckpfeiler einer partnerschaftlichen Zusammenarbeit mit der Automotive-Branche. Sie ist gleichzeitig Dreh- und Angelpunkt bei der Erarbeitung optimaler Lösungen.

Mit dieser Ausrichtung hat sich Böllhoff weltweit zum größten Anbieter von Stanzniete und Verarbeitungssystemen aus eigener Fertigung entwickelt − ideale Voraussetzungen für beste Verbindungsqualitäten.

2.878 Zeichen inkl. Leerzeichen

**Bildunterschriften:**

Bild 1:

RIVSET HDX – Zuwachs in der RIVSET Produktfamilie

Bild 2:

Setzfolge von RIVSET Stanzniete in der mechanischen Fügetechnik

Bild 3:

RIVSET Automation H Setzwerkzeug

© Böllhoff Gruppe, Bielefeld 2015

Abdruck frei.

**Verantwortlicher Autor**

Annette Löwen

Teamleitung Marketing

bei der Böllhoff Verbindungstechnik GmbH

Archimedesstr. 1-4

33649 Bielefeld

Telefon 05 21 / 44 82-05

Telefax 05 21 / 44 93 64  
E-Mail: presse@boellhoff.com

http://www.boellhoff.com

**Beleg erbeten an:**

Böllhoff Gruppe

Anja Felsch

Archimedesstr. 1-4

33649 Bielefeld